

Tagesanlagen des Tagebaues Schlabendorf-Nord/ Groß Beuchow

Schlagwörter: [Tagesanlage](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Lübbenau / Spreewald

Kreis(e): Oberspreewald-Lausitz

Bundesland: Brandenburg



Tagesanlagen des Tagebaues Schlabendorf-Nord/ Groß Beuchow
Fotograf/Urheber: Dr. Barbara Kündiger



Die Tagesanlagen Groß Beuchow waren von 1959 bis 1990 in Betrieb. Sie gehörten zum Tagebau Schlabendorf-Nord und umfassten Wohnbaracken, eine Küche, Verwaltungsbaracken, ein Magazin, ein Materiallager (später Polyrechnik), eine Werkstatt (später Lehrausbildung), zwei Umspannstationen (30/6 kV und 110 kV), eine Baugrube, eine Montagstellung und Gebäude für die Tagebauleitung. Ursprünglich gab es noch eine Betonmaststation an der 110-kV-Station und einen Stützpunkt für Abrissmaßnahmen. Diese sind heute jedoch nicht mehr existent.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- Übersichtsplan: VEB Braunkohlenwerk Jugend - Tagesanlagen Groß-Beuchow, 1968, zur Verfügung gestellt von Günther Noatsch.
- LMBV ABP Schlabendorfer Felder, S. 7

- LMBV Layer: Produktionsstaetten_Tagesanlage

BKM-Nummer: 32002771

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Tagesanlagen des Tagebaues Schlabendorf-Nord/ Groß Beuchow

Schlagwörter: Tagesanlage

Ort: Groß Beuchow

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 50 20,76 N: 13° 53 42,51 O / 51,8391°N: 13,89514°O

Koordinate UTM: 33.423.880,31 m: 5.743.719,78 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.423.985,78 m: 5.745.572,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Tagesanlagen des Tagebaues Schlabendorf-Nord/ Groß Beuchow“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002771> (Abgerufen: 11. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

